



# MANAGEMENT VON WERTEN

Globale menschliche materielle und immaterielle  
Werteentwicklung für eine sinnvolle Globalisierung  
und ein gerechtes Weltwirtschaftssystem

---

GHANISHAM D. GULATI

# Inhaltsverzeichnis

## Management von Werten

Kurzfassung des Inhaltes

Globalisierung und Neokolonialismus

Weltwirtschaftssystem

Netzwerk aller Existenzformen – Entstehung von Menschen

Einheit in Verschiedenheit – eine unsichtbare Kraft

Eigenschaften – Entstehung von Werten

Menschliche materielle und immaterielle Werteentwicklung

Meine Lösungsansätze – wie ist Ihr Weg?

## Management of Values

Summary of the Contents

Globalisation/Neo-colonialism

World Economic System

Network of all forms of existence-origin of humanity

Unity in all forms of Existence – an invisible Power

Qualities – Generating Values

Human material and immaterial Values  
Development

My solutions - which is your way?

# **MANAGEMENT VON WERTEN**

**Globale menschliche materielle  
und immaterielle  
Werteentwicklung für eine  
sinnvolle Globalisierung  
und ein gerechtes  
Weltwirtschaftssystem**

---

**GHANISHAM D. GULATI**

## **Zum Buch:**

Die heutige Form der Globalisierung und des Weltwirtschaftssystems stellen die Menschheit vor große Herausforderungen. Ich erläutere die Gründe für die Armut in den Entwicklungsländern. Mit meinem Konzept, das auf dem Grundgedanken „Hilfe zur Selbsthilfe“ basiert, stelle ich konkrete Lösungsansätze vor, wie das Weltwirtschaftssystem umstrukturiert werden kann.

Als ehemaliger Unternehmer bin ich in der Welt herumgekommen, sah viel Elend und beschloss mit meine Möglichkeiten etwas dagegen zu unternehmen. Mit diesem Buch und meiner Website [www.managementvonwerten.de](http://www.managementvonwerten.de) setze ich mich für die Entwicklung globaler menschlicher Werte, eine sinnvolle Globalisierung und ein gerechtes Weltwirtschaftssystem ein.

Die Beseitigung der Armut auf der Erde liegt in unseren Händen!

# Inhalt

---

Kurzfassung des Inhaltes

Globalisierung und Neokolonialismus

Weltwirtschaftssystem

Netzwerk aller Existenzformen – Entstehung von Menschen

Einheit in Verschiedenheit – eine unsichtbare Kraft

Eigenschaften – Entstehung von Werten

Menschliche materielle und immaterielle Werteentwicklung

Meine Lösungsansätze – wie ist Ihr Weg?

# Kurzfassung des Inhaltes

---

## **Management von Werten**

Globale menschliche materielle und immaterielle Werteentwicklung für eine sinnvolle Globalisierung und ein gerechtes Weltwirtschaftssystem

Jeder Mensch ist anders. Die Basis für die Entwicklung eines jeden Menschen sind seine Eigenschaften.

Eigenschaften führen zu Handlungsweisen. Diese wiederum produzieren materielle und immaterielle Werte.

Die Summe aller für sich selbst und für andere produzierten Werte ist die Ernte des gesamten Lebens, also die Sinnerfüllung!

Die Entwicklung der Menschheit unter den vorherrschenden Formen des derzeitigen Weltwirtschaftssystems und der Globalisierung/des Neokolonialismus führt uns meiner Meinung nach mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit in Richtung eines Verfalles.

Wenn wir heute über die menschlichen Werte sprechen, wird gesagt: amerikanische Werte, britische Werte, europäische Werte, asiatische Werte usw. Durch die Anwendung von globalen menschlichen materiellen und immateriellen Werten für die Globalisierung und das Weltwirtschaftssystem wird der gesamten Menschheit eine enorme positive Entwicklung gegeben.

## **Wissen Sie, wie die materielle Entwicklung der Menschheit verläuft?**

Der Hauptgrund für die weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise, die aktuell ansteigende Arbeitslosigkeit in den Industrieländern, die Misere in den Entwicklungsländern sowie die Armut auf der Erde liegt nach meiner Meinung in der im Weltwirtschaftssystem angewandten Lehre von Adam Smith. 1760 formuliert, dient diese als Grundlage des Weltwirtschaftssystems, wodurch die Menschen, für mich unverständlich, regelrecht animiert werden, im eigenen Interesse und zum eigenen Vorteil zu handeln.

Unter „Globalisierung“ und „Weltwirtschaftssystem“ erfahren Sie, wie sich der Welthandelsanteil Indiens und Chinas vom 18. Jh. bis Mitte des 20. Jh. von 47,7 % auf 9,0 % reduzierte. Damit wurden beide wirtschaftlich hoch entwickelten Länder zu Entwicklungsländern degradiert.

Heute bleiben von der Wertschöpfung des global tätigen Handels, z.B. beim Import von Bekleidung und Schuhen, ca. 70 bis 80 % des Geldes im Wirtschaftsraum Europa/USA etc. und nur 20 bis 30 % fließen in den Wirtschaftsraum der Entwicklungs- bzw. Schwellenländer. Lesen Sie bitte auch, wie durch das Fischereiabkommen zwischen der EU und den westafrikanischen Ländern, z.B. für den Fischfang in Mauretanien, heute 95% der Wertschöpfung des Geldes in der EU und 5% im mauretanischen Wirtschaftsraum verbleiben.

Fair Trade, Entwicklungshilfe etc. sind von der Wirtschaft und der Politik der entwickelten Länder aufgebaute „Fassaden“. Nach meiner Feststellung gibt es zwischen den als Fair Trade gehandelten Waren und dem normalen Handel mit Entwicklungsländern und Schwellenländern kaum einen Unterschied.

In den letzten 500 Jahren sowie heute wird die Form der Globalisierung, des Weltwirtschaftssystems, des Neokolonialismus sowie der Ausbeutung nur von einer Handvoll mit Macht ausgestatteter Menschen in den entwickelten Ländern bestimmt. Die restlichen Menschen in den entwickelten Ländern waren und sind wissentlich oder unwissentlich die Nutznießer dieser Ausbeutung und sind nur Mitläufer. Diese Handvoll mit Macht ausgestatteter Menschen haben die Einheit aller Existenzformen und die Tatsache, dass alle Menschen diesem Netzwerk angehören, nicht erkannt. Diese Menschen sind oft dessen nicht bewusst, dass unser Natursystem nicht im Sinne von „Nimm, was du kannst“, sondern von „Gib, was du kannst“ konzipiert ist.

Nach meiner Meinung ist eine Umstrukturierung der heutigen Form des Weltwirtschaftssystems und der Globalisierung nicht nur ein erreichbares Ziel, sondern unabdinglich.

Wie entstehen die Eigenschaften und Handlungsweisen von Menschen? Wie steuern diese zur einzigartigen Entwicklung eines jeden bei? Wie produziert jeder Mensch materielle Werte (Geld, Immobilien usw.) und immaterielle Werte (Hilfe zur Selbsthilfe durch Toleranz, Respekt, Mitgefühl usw. oder eben Verletzung von Rechten anderer Menschen bzw. anderer Existenzformen durch Ausbeutung, Überheblichkeit, Egoismus usw.) durch seine individuellen Handlungsweisen?

**Menschen mit globalen negativen menschlichen immateriellen Werten haben z.B. folgende Merkmale:**

Überheblichkeit, Hochmut, Anmaßung, Zorn, Rauheit, Heuchelei, Unwahrheit, Verblendung, Aggressivität, Egoismus, fehlendes Wissen über Verhaltensregeln zwischen Menschen, Nichtbeachtung der Rechte anderer Beteiligter, fehlendes Wissen über die Grenzen der eigenen Freiheit und Verletzung der Freiheit von anderen Menschen/anderen Daseinsformen auf der Erde, nehmende Haltung (nimm so viel wie möglich);

Angst, abgrenzende Haltung – ich, meine Familie, mein Dorf, meine Stadt, mein Land, meine Gruppe von Ländern, mein Kontinent; Unterteilung anderer Menschen in Feind und Freund; Gewaltanwendung/Kriege, um die Feinde zu töten;

übermäßige materielle Einstellung – so schnell wie möglich reich zu werden –, falls erforderlich auch auf Kosten anderer und/oder mit unfairen Mitteln;

Lebensfreude und Wohlergehen hauptsächlich aus materiellem Besitz erlangen, diesen materiellen Besitz zur Schau stellen und das Festhalten an materiellem Besitz.

## **Menschen mit globalen positiven menschlichen immateriellen Werte haben z.B. folgende Merkmale:**

Diese Menschen sehen die Einheit des gesamten Daseins (Universum, Erde, Pflanzen, Tiere, Menschen usw.). Sie sehen die Gattung Mensch als eine Einheit über die Grenzen der Länder, Religionen, deren Verschiedenheit und Entwicklungszustand. Sie sehen, dass alles als ein Netzwerk miteinander und voneinander abhängig verbunden ist.

Sie sind auch unter schweren Lebensbedingungen gleichmütig. Sie haben unendliche Geduld. Unter schweren Vorwürfen und Verleumdungen fühlen sie sich nicht beleidigt. Selbstkritisch untersuchen und korrigieren sie gegebenenfalls ihre Haltung und Handlungen. Oder sie verzeihen den anderen, falls dies nicht zutrifft. Diese Menschen helfen anderen sich positiv zu verändern.

Diesen Menschen gelingt es, sich die höchste Stufe der positiven Eigenschaften anzueignen und sich für das gesamte Dasein einzusetzen. Diese Menschen wissen ganz klar und deutlich, dass sich jede Daseinsform und jeder Mensch auf der Zeitachse in der Entwicklung befindet.

Diese Menschen unterteilen die anderen nicht in Freund und Feind. Sie haben das Bewusstsein, alle anderen Menschen unabhängig von deren Verhaltensweisen, welche Werte sie auch produzieren oder auf welchem Entwicklungsstand diese stehen, bedingungslos so zu akzeptieren, wie sie sind. Diese Menschen sind selbstlos.

Deren Glücksgefühle entspringen aus dem Glücklichmachen von anderen.

Auch wenn andere Menschen ihnen bewusst Leid zufügen, bleiben sie auf dem positiven Weg und helfen ihnen aus solchen negativen Handlungen herauszukommen.

## **Ihre Entscheidung**

Sie können entscheiden, ob Sie die Gefahr, die aus der globalen Armut/ dem Elend hervorgeht und uns allen großen Schaden zufügen kann, so weiter laufen lassen oder ob Sie jetzt handeln möchten. Durch die Bereitstellung des eigenen

Überflusses als „Hilfe zur Selbsthilfe“ für eine sinnvolle materielle Entwicklung von bedürftigen Menschen in den Entwicklungsländern können Sie diese Gefahr vermindern. Klicken Sie bitte auf den Menüpunkt „Meine Lösungen - wie ist Ihr Weg?“ - Detailfassung und lesen Sie bitte dort unter Punkt 1 „Die Menschheit - Sinn“, dass Sie als Mensch, egal wo Sie auf der Erde leben, nicht auf die erforderlichen Reformen in Politik, im Weltwirtschaftssystem, in den Religionen oder Handlungsweisen von anderen Menschen zu warten brauchen. Sie lesen, wie Sie z.B. als Durchschnittsverdiener durch die Entbehrung von nur 30 Euro pro Monat ein armes Kind in einem Entwicklungsland zu einem gesunden Menschen in unserer Weltgemeinschaft werden lassen können. Lesen Sie bitte weiter, wie Sie als Überdurchschnittsverdiener, vermögende Personen, Millionäre, Milliardäre oder als politisch Verantwortliche oder Verantwortliche eines Wirtschaftsunternehmens der unfairen Verteilung des oben beschriebenen Wertschöpfungsbetrages zwischen entwickelten Ländern und Entwicklungsländern/Schwellenländern entgegenwirken können und damit Armut und Elend in Afrika, Südamerika und Asien wahrhaftig vermindern können. Sie werden gemäß meinen Feststellungen eine wirkliche Lebensfreude erfahren, die Sie bisher nicht erlebt haben, wenn Sie mit Ihren besten Möglichkeiten diesen Weg gehen.

Folgende Lösungen wurden für die Religionen, die Politik sowie für das Weltwirtschaftssystem vorgeschlagen:

Alle Religionen sind aufgefordert, gemeinsam einen globalen Verhaltenskodex für die materielle und immaterielle Entwicklung aller Menschen zu erarbeiten.

Eine politische, weltweit zuständige Dachorganisation - Weltregierung - sollte geschaffen werden. Aufgabe dieser neuen Weltregierung wird es sein, in Zusammenarbeit mit

den Regierungen nach dem Prinzip des politischen Föderalismus Rahmenbedingungen für eine sinnvolle materielle und immaterielle Entwicklung aller Menschen auf der Erde zu realisieren.

Es ist sinnvoll, das heutige Weltwirtschaftssystem in ein allen Menschen dienendes Weltwirtschaftssystem umzustrukturieren, das auf den folgenden Grundgedanken basiert: Menschen handeln nicht im eigenen Interesse und zu ihrem eigenen Vorteil; durch „Hilfe zur Selbsthilfe“ werden die entwickelten Länder wie die USA, die Länder der EU usw. sicherstellen, dass die Entwicklungsländer, soweit sie dies für sich sinnvoll und erforderlich halten, industrialisiert werden; danach wird jedes Land bzw. jede Gruppe von Ländern, die Produkte selbstständig, soweit möglich und sinnvoll, für den eigenen Bedarf produzieren; Rohmaterialien werden pro Person auf der Erde aufgeteilt; das weltweit produzierte Wissen auf der Erde wird sofort den anderen Erdbewohnern zur Verfügung gestellt; die Konkurrenz zwischen Menschen/Ländern/Gruppen von Ländern/Kontinenten ist anders geregelt: Jeder arbeitet hart, gibt sein Bestes und erlebt dadurch den positiven Aspekt der Konkurrenz.

## **Ergebnis**

Welche Ergebnisse und Vorteile können Sie erwarten? Die Ausbeutung und Kriege in der Welt werden aufhören. Die Arbeitsplätze wandern nicht aufgrund günstigerer Produktionskosten in ein anderes Land, sondern bleiben im eigenen. Es wird kaum noch Arbeitslosigkeit geben. Damit werden überall Menschen existieren, die gemeinsam zur weiteren Entwicklung aller Menschen sowie anderer Existenzformen auf der Erde beitragen.

# Globalisierung und Neokolonialismus

---

## 1. Globalisierung

Die Globalisierung (dieses Wort existiert seit dem 20. Jh. Davor gab es andere Begriffe, die diesen Vorgang bezeichnet haben) ist ein Prozess der Verschmelzung oder Verflechtung von einzelnen bzw. mehreren, eigenständig existierenden Einheiten wie Individuen, Gesellschaften, Institutionen und Staaten in den Bereichen Wirtschaft, Politik, Kultur, Umwelt usw.

- Ist dieser Prozess neu?
- Wann hat er begonnen?
- Entwickelt er sich bereits seit Ewigkeiten?
- Begann er mit der Entstehung unseres Universums?
- Oder mit der Entstehung der ersten Bakterien auf der Erde?
- Fing es mit der Entstehung der Menschheit an?
- Oder erst mit der Entstehung von afrikanischen und asiatischen Altkulturen?
- Mit den Feldzügen Alexanders des Großen ca. 350 vor Christus nach Persien/Indien usw.?
- Mit den Feldzügen von Dschingis Khan aus der Mongolei im 13. Jh. in die Ukraine, nach Afghanistan und Indien usw.?

- Mit dem 15. Jh., als die Europäer begannen, in der Welt ihren Einfluss zu erhöhen?
- Mit Vasco da Gama, als er 1498 an der indischen Malabarküste landete, damals schon ein internationales Handelszentrum für Textilien, Gewürze etc.?
- Fing er mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges an?
- Oder nach dem Zerfall der Sowjetunion?
- Wie haben wir Menschen die Globalisierung bis jetzt gestaltet und was haben wir dabei erreicht?
- Lassen Sie uns die Betrachtung und Analyse der menschlichen Entwicklung auf die Zeit seit dem 15. Jh. begrenzen.
- Wie die menschliche Entwicklung in China, Indien und anderen Ländern unter den vorherrschenden Formen der Globalisierung und des Weltwirtschaftssystems um Jahrhunderte zurückversetzt wurde und wie sie auch den Menschen in den entwickelten Ländern heute Schaden zufügt, zeigen Ihnen die folgenden Details.

## **1.1 Die materielle und immaterielle menschliche Entwicklung in verschiedenen Ländern und auf diversen Kontinenten vor dem 15. Jh.**

Lassen Sie uns nicht viel Zeit für die Entwicklung des Menschen in Urzeiten, im Nomadendasein und zu Beginn der ansässigen Kulturen auf der Erde verwenden. Um den Hintergrund der heutigen Gegebenheiten auf der Erde zu verstehen, lesen Sie bitte Folgendes:

Im Mittelalter war in Europa und im Rest der Welt der Feudalismus verbreitet - feudale Strukturen, bestehende

Hierarchien und klar abgegrenzte Standesordnungen der sozialen Schichten. Die verschiedenen Stände waren Knechte, Bauern und Bürger, Grundherren, Adlige, Fürsten, Könige oder Kaiser etc. Der Knecht war dem Bauer unterstellt, er war sein „Herr“ usw. Der letzte „Herr“ war der König oder Kaiser. Dieser war angeblich Gott unterstellt und damit sein Diener.

Nicht nur seit dem Mittelalter in Europa, sondern seit der Entstehung der Menschheit waren in der ganzen Welt ähnliche oder den Gegebenheiten angepasste soziale Schichten vorhanden. Gewalt, Ungerechtigkeiten und Kriege waren im menschlichen Zusammenleben auf der Tagesordnung. Durch die Anwendung der oben beschriebenen, überwiegend negativen Eigenschaften wurde in der ganzen Welt von einigen Menschen in kleinen sowie großen Gruppen Macht gegen andere Menschen ausgeübt.

Es fanden immer wieder Konflikte bzw. Kriege aufgrund wirtschaftlicher Ansprüche, religiöser Auseinandersetzungen, Gebietsansprüche usw. statt. Die Anwendung negativer Verhaltensweisen wie Gewalt oder Ungerechtigkeit hat uns vernichtende Ergebnisse gebracht.

## **1.2 Die materielle und immaterielle menschliche Entwicklung in verschiedenen Ländern und auf diversen Kontinenten ab dem 15. Jh. bis Mitte des 20. Jh.**

Ein Individuum, das Lust auf Essen hat, wird mit Lust essen. Erhöht dieser Mensch die Quantität dieser Essenslust, kann er im Allgemeinen zu dick werden und wahrscheinlich langfristig Gesundheitsprobleme bekommen.

Dieser Mensch kombiniert diese negative Eigenschaft zusätzlich mit der Eigenschaft der ungerechten Handlungen gegenüber anderen Familienmitgliedern. Er verwendet erhebliche Summen aus dem Familieneinkommen für den eigenen Lebensunterhalt. Falls die anderen Familienmitglieder sich darüber beschweren, entwickelt diese Person Machtinstrumente, um andere zum Schweigen zu bringen.

Seit der Entstehung der Menschheit haben solche Menschen in der ganzen Welt mit Gewalt, Ungerechtigkeiten, Ausbeutung und Kriegen etc. das Zusammenleben von Menschen bestimmt. Da wir in Europa leben, lassen Sie uns den Kreis solcher Individuen in einigen europäischen Ländern mit solchem Verhalten vergrößern und der Frage nachgehen, was geschehen ist.

Seit dem 15. Jh. hatten hauptsächlich Händler und Geschäftsleute aus Portugal, Spanien, Frankreich, Großbritannien (später auch aus den Niederlanden und Deutschland) angefangen, auf dem Seeweg andere Kontinente zu bereisen. Diese Händler und Geschäftsleute sowie später die Verantwortlichen aus den jeweiligen Regierungen haben damals die oben genannten Verhaltensweisen angewandt. Außerdem haben die damaligen Machthaber Systeme wie Imperialismus, Kolonialismus, Sklaverei, Ausbeutung usw. eingerichtet. Was ist dabei entstanden?

## **Amerika**

Damals gab es kein Nord- und Südamerika. Um das Jahr 1500 lag die Bevölkerungszahl im heutigen Nordamerika bei ca. 10 Millionen, im heutigen Südamerika bei ca. 15 Millionen Menschen. Diese Urvölker waren

höchstwahrscheinlich asiatischen Ursprungs und hatten schon Ackerbau und Viehzucht betrieben. Später wurden sie von den Spaniern Indianer genannt. Neben den Nomaden gab es entwickelte Kulturen. Nach Erkundungsbesuchen wurde ab Ende des 15. Jh. hauptsächlich durch die machthabenden Portugiesen, Franzosen, Spanier und Engländer die Vernichtung dieser Menschen eingeleitet.

80 bis 90 % dieser Menschen wurden durch Gewalt, Verrat, Ausbeutung, durch die bewusste Verbreitung von Krankheiten wie Malaria, Typhus, Diphtherie usw., durch eine deutlich überlegene Waffentechnik, durch die bewusste Erzeugung von Konflikten zwischen den Einheimischen, durch Waffenlieferungen an die Einheimischen, um sich gegenseitig bekriegen zu können usw., vernichtet.

## **Australien**

Bevor die Europäer auf den Kontinent kamen, lebten in Australien 0,5 bis 1 Million Ureinwohner – die Aborigines. Seit dem 18. Jh. führten dort die englischen Machthaber den Kolonialismus ein. Diese Ureinwohner wurden mit den gleichen Methoden wie in Amerika dezimiert.

## **China und Indien**

Nach der Landung Vasco da Gamas 1498 an der Malabarküste Indiens etablierten verschiedene europäische Länder Unternehmen in Indien, um Handel zu betreiben.

Anfang des 17. Jh. wurden die Händler und Geschäftsleute aus Großbritannien aktiv. Sie gründeten die „East India Company“. Durch den Einsatz der oben beschriebenen